

## **10. Bonner Wissenschaftsnacht mit Wissenschaftszelt „WasserWelten“, 2. – 3. Juni 2016**

**Lehrstuhl Agrar- und Produktionsökologie des Instituts für  
Nutzpflanzenwissenschaften und Ressourcenschutz – INRES, Universität Bonn**

### **Biologie und Ökologie der Honigbiene**

Der Lehrstuhl Agrar- und Produktionsökologie des Instituts für Nutzpflanzenwissenschaften und Ressourcenschutz - INRES, verfügt über eine von insgesamt zwei universitären Lehr- und Forschungsimkereien in Deutschland. Neben dem Einsatz in zahlreichen Forschungsarbeiten rund um die Themen Bestäubungsökologie, Bienengesundheit und Biodiversität, haben an einem Teil der ca. 100 Bienenvölker, die der Imker betreut, jedes Jahr bis 150 Studenten die Möglichkeit Einblicke in das komplexe und faszinierende Leben der Honigbiene auf der einen und in die hoch interessanten Tätigkeiten eine Profiimkers auf der anderen Seite zu erlangen.

Diese Möglichkeit möchten wir den Besuchern am Stand "Biologie und Ökologie der Honigbiene" auch bieten!

So können kleine und große Besucher in einem Schauvolk lebende Bienen beobachten und dabei die Königin zu suchen. Anhand zahlreicher Exponate wird das Leben der Honig- und der Wildbienen und der Beruf des Imkers erläutert. Diverse Bienenprodukte dokumentieren sowohl die ökologische als auch die ökonomische Bedeutung der bestäubenden Insekten. An mehreren Lupen ist es möglich Biene Maja und Co einmal direkt in die (Komplex-) Augen zu blicken. Auch die eher als lästig empfundenen Wespen werden in Exponaten vorgestellt

Fragen können jederzeit gestellt werden und werden gerne beantwortet. Es besteht darüber hinaus auch die Möglichkeit Honig aus der universitären Imkerei zu erwerben.

Info: Institut für Nutzpflanzenwissenschaften und Ressourcenschutz (INRES) - Agrar- und Produktionsökologie (Tierökologie), Universität Bonn  
Dr. Andréé Hamm, a.hamm@uni-bonn.de  
[www.tieroekologie.uni-bonn.de](http://www.tieroekologie.uni-bonn.de)

Wo: [Wissenschaftszelt, Münsterplatz](#)